

Peter Handke

Über die Dörfer

In: Langsame Heimkehr. Gedichtzyklus.
(„zwischen Herbst 1980 und Winter 1980/81“)

Spiele das Spiel.
Gefährde die Arbeit noch mehr.
Sei nicht die Hauptperson.
Such die Gegenüberstellung.
Aber sei absichtslos.
Vermeide die Hintergedanken.
Verschweige nichts.
Sei weich und stark.
Sei schlau, laß dich ein und verachte den Sieg.

Beobachte nicht, prüfe nicht,
sondern bleib geistesgegenwärtig bereit für die
Zeichen.

Sei erschütterbar.
Zeig deine Augen, wink die anderen ins Tiefe,
sorge für den Raum und betrachte einen jeden
in seinem Bild.

Entscheide nur begeistert.
Scheitere ruhig.
Vor allem hab Zeit und nimm Umwege.
Laß dich ablenken. Mach sozusagen Urlaub.
Überhör keinen Baum und kein Wasser.
Vergiß die Angehörigen, bestärke die Unbekannten,
bück dich nach Nebensachen,
weich aus in die Menschenleere,
pfeif auf das Schicksalsdrama,
mißachte das Unglück, zerlach den Konflikt.

Bewege Dich in deinen Eigenfarben;
bis du im Recht bist und das Rauschen der Blätter
süß wird.
Geh über die Dörfer.
Ich komme dir nach.



Peter Handke 2006
Nobelpreis für Literatur 2019